

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 42

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

738. Fragesteller wünscht zu erfahren, wie eine Wasserkrat, die 100 Minutenliter liefert, bei einem Gefälle von ca. 60 m Höhe am besten ausgenutzt werden kann. Wie dick müssten die Leitungsröhren sein und hätte jemand vielleicht geeignete alte, aber noch brauchbare Röhren feil? Ist vielleicht auch eine Turbine von 2 Pferdekästen, wenn auch alt, jedoch noch gut, erhältlich? Allfällige Öfferten nimmt entgegen und sind zu richten an Herrn Ulrich Schamann in Pardisla bei Seewis im Prättigau.

739. Wo kann man die besten und solidesten Holzhobelmaschinen, sowie Stauffer's Patentschmierbüchsen beziehen?

740. Wo gibt es in der Schweiz oder im Auslande eine Fabrikation von Christus-Gipsbildern für kleine Kreuze?

741. Wer liefert aus erster Hand Messing- oder Nickelhaken für Kleiderhalter?

742. Wo bezieht man in der Schweiz am billigsten Tuffsteinsand per Wagenladung?

743. Wer in der Schweiz wäre Lieferant von Tuffsteinsandziegeln, waggonweise, per sofort?

744. Ist es zulässig und zweckdienlich, einen Fußboden auf die Erde zu legen oder sollte darunter auch hohler Raum sein, oder würde jemand Auskunft erteilen, was in gesundheitlicher und anderer Beziehung das dienlichste ist?

745. Wer gibt einem Mann Auskunft event. praktische Anleitung über Kunstmleinfabrikation in einfacher und dekorativer Ausführung?

746. Wer ist Verkäufer einer leichteren Bandsäge oder Cirkulsäge mit Bohrkopf? Mit Preisangabe und Zeichnung sich zu wenden an Herrn Rothenhofer, Schreiner, Eglingen b. Egg (Zg.).

747. Welche Firma könnte Auskunft geben, event. wo wäre eine Einrichtung mit Elektrizitätsbetrieb für Spengler einzusehen?

748. Wer ist Lieferant von Mettel Timber?

749. Woher bezieht man Gasschniedzeug bis 1" englisch, im Verhältnis zur Qualität billig? Event. ein älterer würde auch angenommen.

750. Kann mir jemand angeben, wo man Maschinchen zur genauen Schraubensabrikation, welche konkurrenzfähig sind, beziehen kann, für Millimeter und englisch?

751. Wer liefert Maschinen zum Fabrizieren von Sägespänensteinen für Brennstoffverbrauch?

752. Wer hätte einen kleinen Dynamo von 1 Pferdekraft zu verkaufen?

753. Wo könnte sich ein tüchtiger Dachdeckermeister etablieren, ohne viel Konkurrenz?

754. Wer liefert eine ganz gut erhaltene, nur wenig gebrauchte Rollbahn von 5—700 Meter Gleise und 3—4 eisernen Kippwagen mit $\frac{3}{4}$ Kubikmeter Inhalt nebst nächster Preisangabe? Ges. Öfferten unter Chiffre 754 an die Expedition.

755. Wo wäre ein noch in gutem Zustande befindlicher Schmiede-Blasbalg zu kaufen?

756. Wer liefert 5 oder 6 pferdige Vigroin-Motoren und sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen samt Transmission für eine mech. Schreinerei? Preisangebote erwünscht.

Antworten.

Auf Frage 713. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Meili u. Cie., Zürich I.

Auf Frage 718. Wir wären im Falle, fragl. Arbeiten in kürzester Zeit zu liefern, indem wir gut eingerichtet sind. Gebr. Seif. Wagenbauer, Emmishofen. Dasselbst wären auch Panneaux in Weiden-, Linden- und Ahornholz billigt zu beziehen.

Auf Frage 718. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Utrech, Wagnermeister in Niederhallwyl (Aargau).

Auf Fragen 718 und 728. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Fr. Wälchi, mech. Wagnerei, Oberbottigen bei Bümpliz (Bern).

Auf Frage 720. Installationsmaterial für elektrische Anlagen beziehen Sie am besten von Mösle u. Co., Zürich.

Auf Frage 724. Wohl kann man zu Pflasterdecken Sägmehl bis $\frac{7}{10}$ Raumente statt Sand verwenden und die Decke wird dadurch weniger wärmeleitend, d. h. besser, aber hat viel länger zu trocknen und erfordert mehr Kalk, dagegen wenig Gips. Das gleiche gilt selbstverständlich für Wände. A.

Auf Frage 725. Nutfräsen in allen Größen und Dicken liefert Fr. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 725. Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich, die Ihnen gerne mit Preisen des neuesten Schrankungsapparates für Cirkulsäge wie Nutenfräse dient.

Auf Frage 725. Für Nutvorrichtung an einer Fräsewelle ist es nicht gut, ein nutdickes Blatt zu verwenden, sondern höchstens $\frac{2}{3}$ Nutweite. Die volle Nutweite erreicht man leicht durch einseitiges Einlegen eines Stückchens Karton zwischen Wellenscheibe und Fräseblatt, so daß dieses so viel schwankt, bis die Nutweite erreicht wird. C.

Auf Frage 726. Wenden Sie sich an M. Fr. Martin, Ingr., Zürich.

Auf Frage 726. Eine 4 HP Turbine mit vollgeöffnetem

Einlauf bei 14 Atmosphären Druck konsumiert 3 Liter Wasser per Sekunde; solche Motoren liefern vorteilhaft die Ateliers de constructions mécaniques de Vevey.

Auf Frage 726. Eine Turbine unter 14 Atm. Druck erfordert für 4 Pferdekäste ca. 3 Sekundenliter Wasser. Der Einlauf von freisrundem Querschnitt und 10 mm Durchmesser. Die Turbine von Stahlguß, aufs beste gelagert und mit Vorrichtung für reichliche Oelschmierung. System Pelonturbine mit Aufschlag am Umfang. B.

Auf Frage 727. Wenden Sie sich an die Rolladenfabrik Horgen.

Auf Frage 727. Stab-Rollalousien und Rolladen fabrizieren Ernst Zollinger u. Cie., mechanisches Holzbearbeitungsgeschäft, in Burgdorf, welche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten wünschen.

Auf Frage 728. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Eggmann, Werkzeugmacher, Rosenberg-Beltheim bei Winterthur.

Auf Frage 728. Fragesteller wolle sich für Bezug von Maschinengehäusen nach Maß oder Zeichnung an Loosli, Wagner in Oberwyl b. B. (Bern) wenden.

Auf Frage 729. Dem Fragesteller diene zur gesl. Kenntnisnahme, daß ich mich mit solchen Angelegenheiten befasse. F. Sinsanger, Patent- und Finanzierungs-Bureau, Zürich, Bahnhofplatz 2.

Auf Frage 729. Für Bewertung von Patenten im In- und Ausland wenden Sie sich an das Patentbureau Ch. Grandpierre in Bern.

Auf Frage 731. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Herzog, Spangler, Schöftland (Argau).

Auf Frage 732. Wassermotoren für alle Gefälle und jeden Zweck liefern bestens die Ateliers de constructions mécaniques de Vevey.

Submissions-Anzeiger.

Wasser- und Elektrizitätswerk Romanshorn. Konkurrenz über Erweiterung der elektr. Anlagen: Gasmotoren, Dynamos, Accumulatoren &c. Öfferten an Obiges.

Drahrgesetz. Die Dolderbahn-Aktiengesellschaft in Zürich ist im Falle, die Lieferung von ca. 2500 m Drahtgesetz für Einzäunung ihres Parkes zu vergeben. Reflektanten belieben Öfferten einzureichen.

Die Schweiz, Eisenbahnbank (in Basel) hat die gesamten Arbeiten zur **Erstellung von drei Blockwänden an der Bahnlinie bei Rotenbrunnen** (Graubünden) zu vergeben. Die Pläne und Vorchriften zu diesen Bauten, welche in der Hauptsache aus Zimmerarbeiten bestehen, können im Bureau, Stickereigebäude Neu-bach in Chur, eingesehen werden, woselbst auch die Eingaben bis spätestens 16. Januar d. J. gemacht werden müssen.

Es sind 60 Kreuzstücke Fenster in Accord zu geben. Erstellungskost bis Juni 1897. Nähere Auskunft erteilt J. Bernegger, Baumeister, Soz (St. Gallen).

Die Käseriegenossenschaft von Walkringen beabsichtigt, ein neues Käseriegebäude erstellen zu lassen und werden die dazherigen Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Schreiner- und Dachdeckerarbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben. Anmeldungen resp. Angebote zur Uebernahme der einen oder anderen dieser Arbeiten oder auch für den Gesamtbau nimmt bis zum 20. Januar nächst-hin entgegen der Genossenschaftspräsident, Herr Joh. Röthlisberger im Regermoos, welcher auch über Plan und Ausführungsbedingungen nähere Auskunft erteilt.

Erstellung des Weges Engelerbühl im Genossenwald der Ortsgemeinde Bernhardzell (St. Gallen) auf 450 Meter Länge. Eingaben sind bis 11. Januar 1897 an Herrn Präsident Häfner einzureichen, woselbst auch Plan und Accordbedingungen eingesehen werden können.

Schulhausbau Opfikon. **Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeit**, sowie das Liefern und Legen der Parquetböden. Vorausmaß, Zeichnungen, Bauvorschriften und Accordbedingungen können bei Herrn Schulverwalter Geering zur „Station Glatbrugg“ eingesehen werden. Bezügliche Eingaben sind verschlossen und unter der Aufschrift „Schulhausbau Opfikon“ bis zum 10. Januar 1897 an Herrn Kantonsrat Morf in Opfikon einzureichen.

Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Bildhauerarbeiten der Kirche in Oberwil bei Basel. Eingaben sind bis 18. Jan. 1897 bei A. Brodmann, Pfarrer, woselbst auch Pläne und Vorchriften einzusehen sind, einzufinden.

Die Gipserarbeiten für das neue Postgebäude Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstrasse 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Zürich“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 10. Januar nächst-hin franko einzureichen.

Die Korrektions- und Entzumpfungs-Genossenschaft des Waltringen- und Wythardswyl-Moores hat beschlossen, den Wiglen- und Chrlibach tiefer zu legen und zu korrigieren, ebenso die bereits bestehenden Kanäle zu vertiefen und neue notwendige anzulegen. Darauf Reflektierende belieben ihre bezüglichen Einlagen mit Uebernahmsangeboten bis 10. Januar 1897 der Gemeindechreiberei Waltringen schriftlich einzureichen, woselbst Plan, Devise und Pflichtenheft aufzulegen und einzusehen sind und jede wünschbare Auskunft erteilt wird.

Die Käsereigesellschaft Martisegg bei Röthenbach (Bern) ist im Falle, in ihrer Käserei ein neues Feuerwerk mit eingemauerter Kesself von 28 Centner Inhalt erstellen zu lassen. Hierauf Reflektierende wollen sich bis 15. Januar anmelden beim Präsidenten der Gesellschaft, Mathias Galli in der Spizbachen.

Schulhausbau. Die Gemeinde Kirchenthurnen (Bern) will ein neues Schulhaus erbauen lassen, welches bis 1. November 1898 fertig erstellt sein soll. Für die Ausführung der betreffenden Arbeiten wird freie Konkurrenz eröffnet. Devise und Plan sind beim Präsidenten des Gemeinderates, Hrn. Pfister, aufgelegt, der auch nähere Auskunft erteilt und Baurofferten für einzelne Arbeiten oder für den ganzen Bau bis den 15. Januar 1897 entgegen nimmt.

Stellenausschreibungen.

Das eidg. topographische Bureau in Bern ist im Falle, mehrere jüngere, aber ausgebildete Kupferstecher anzustellen. Bewerber, welche befähigt sind, auch Terrainstich in der Manier der schweizerischen Duourkarte auszuführen, erhalten den Vorzug. Offerten sind bis zum 15. Januar 1897 einzureichen. Sie sollen enthalten: Angaben über Civilstand, bisherige Berufstätigkeit, gegenwärtiges Anstellungsverhältnis und Besoldungsansprüche. Abdrücke und wenn möglich Platten von Stichproben sind beizulegen.

Die durch Todesfall erledigte Stelle eines **Jugendmeisters auf dem Rheinbaubüro des Kantons St. Gallen**, welchem Ingenieur event. auch die Stellvertretung des Oberingenieurs der Rheinkorrektion überbunden werden kann. Befähigte Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Angabe ihres Studien-ganges und ihrer bisherigen Betätigung bis zum 17. Januar 1897 dem Vorstande des Baudepartements, Hrn. Regierungsrat Zollinger in St. Gallen, schriftlich einzureichen.

Werkstattmeister-Stelle. Infolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist beim Meister des städtischen Gas- und Wasserwerkes in Winterthur die Stelle eines Werkstattmeisters neu zu besetzen. Bewerber, welche mit der Installation von Gas- und Wassereinrichtungen, sowie mit dem Röhrenlegen durchaus vertraut sein müssen, haben sich bis spätestens den 12. Januar 1897 bei Herrn Stadtrat D. Ziegler-Schütz, Vorsteher des Gas- und Wasserwerks, schriftlich anzumelden und in der Anmeldung genaue Angaben über die persönlichen Verhältnisse und die bisherige Thätigkeit zu machen, sowie Zeugnisse beizulegen. Die jährliche Besoldung beträgt Fr. 2400—3200. Nächste Auskunft erteilt außer dem Vorsteher auch der Direktor des städt. Gas- und Wasserwerks, Herr J. Isler.

Über Holzbearbeitungswerzeuge

aller Art, wie Höbel aus Ia. afrikanschem Grüneichenholz, Sägen, Feilen, Bohrer, Gehungsmaschinen, Fagondraisen, Hobelmaschinenmesser etc. etc. ging uns von der Firma

J. Schwarzenbach, Genf

eine Preisliste zu, die allen Holzbearbeitern beim Einkauf von Werkzeugen ein guter Ratgeber sein kann. Die Reichhaltigkeit der Artikel, die auf 72 Seiten sauber illustriert sind, deren sachgemäße Zusammenstellung und die saubere Ausführung des ganzen Albums lassen ersehen, daß diese Firma kein Opfer an Kosten und Arbeit scheute, um dem Konsumenten eine Preisliste in die Hand zu geben, die der herausgebenden Firma nur zur Ehre gereichen kann.

Gegen Einsendung von Fr. 1.50 (wobei dieser Betrag bei einer ersten Bestellung von Fr. 20.— [vide Inserat] zurückbezahlt wird) erhalten Interessenten diese Preisliste franko zugesandt.

Trauer- und Halbtrauerstoffe

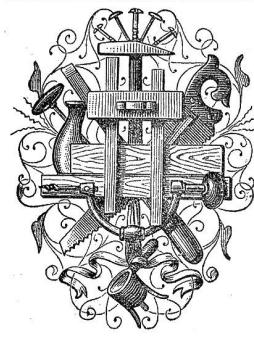
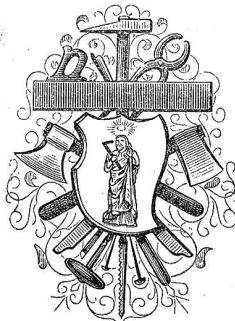
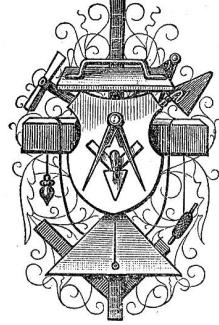
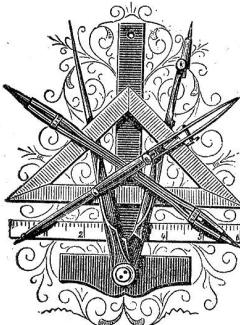
glatt, facioniert, meliert, damassiert, carriert etc. in
Wolle, Seide, Mohair, Alpacca, Wolle mit Seide, Wolle
mit Mohairs und B'Wollen.

Grösste Auswahlen. Billigste Preise. Muster franko.

Ferner jeden Genre in **Damen- und Herrenkleiderstoffen**.

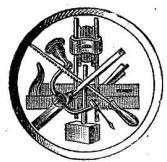
Muster-Kollektionen franko zu Diensten.

Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.



Ihren werten Abonnenten, Inserenten und Mitarbeitern insgesamt
entbietet

die herzlichsten Glücks- und Segenswünsche zum neuen Jahre 1897,



das die Erfüllung aller berechtigten Wünsche und Hoffnungen eines Jeden mit sich
bringen wolle

Die Direktion der „*Illustri. schweiz. Handwerker-Zeitung*“.

